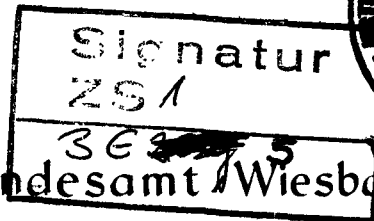


STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

12. MRZ 2009

Arb.Nr. VI/35/3

Erschienen am 29. Februar 1952

DER GEBÄUDEBESTAND IM BUNDESGBEIT UND IN WEST-BERLIN

(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13.9.1950)

I n h a l t

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabelle 1 Die Nichtwohngebäude, Normalwohngebäude, bewohnten Notwohngebäude mit den darin befindlichen Wohnungen im Bundesgebiet nach Ländern, Verwaltungsbezirken sowie in West-Berlin	5
Tabelle 2 Normalwohngebäude mit den darin befindlichen Wohnungen nach Gebäudeart, Baualter und Besitzverhältnissen im Bundesgebiet nach Ländern sowie in West-Berlin	6
Tabelle 3 Normalwohngebäude mit den darin befindlichen Wohnungen nach Kriegsschäden und Besitzverhältnissen im Bundesgebiet nach Gemeindegrößenklassen, in den Ländern sowie in West-Berlin	8
Tabelle 4 Bewohnte Notwohngebäude mit den darin befindlichen Notwohnungen im Bundesgebiet nach Ländern, Verwaltungsbezirken sowie in West-Berlin	11

Der Gebäudebestand im Bundesgebiet und in West-Berlin

(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13.9.1950)

Vorbemerkungen

Die Bundes- und Landeszahlen der Zusammenstellungen über den „Bestand und die Gliederung der Gebäude im Bundesgebiet“ wurden in „Wirtschaft und Statistik“, 3. Jahrgang, Heft 12, Seite 468 bis 474 veröffentlicht und hinsichtlich der begrifflichen Festlegungen, die bei Verwendung der Zahlen beachtet werden müssen, besprochen.

Da für viele praktische Zwecke auch die regionale Aufgliederung der Ergebnisse wichtig ist, wird in diesem Statistischen Bericht der Gebäudebestand nach Regierungsbezirken veröffentlicht. Ausserdem werden die in „Wirtschaft und Statistik“ begreiflicher Weise nur in zusammengedrängter Form veröffentlichten Tabellen zu einem Teil in erweiterter Form dargestellt. Somit bildet dieser Statistische Bericht die notwendige Ergänzung der Veröffentlichung in „Wirtschaft und Statistik“.

Die Erläuterungen aus „Wirtschaft und Statistik“ werden hier soweit wiederholt, als sie zur begrifflichen Darstellung der Ergebnisse erforderlich erscheinen. Als „Gebäude“ wurde jedes alleinstehende Bauwerk gezählt, welches Wohnraum oder Nutzraum oder beides umfaßte. Als Nutzraum war dabei der landwirtschaftlichen oder gewerblichen Wirtschaftszwecken dienende, aber auch der für kirchliche, kulturelle, soziale oder Verwaltungszwecke bestimmte Raum verstanden. Die Abgrenzung gegenüber benachbarten Gebäuden war entweder - bei freistehenden Gebäuden - durch einen Zwischenraum zwischen den Gebäuden oder - bei aneinandergereihten Gebäuden - durch das Vorhandensein einer vom Dach bis zum Keller durchgehenden Brandmauer gegeben. Vorbedingung für die Einbeziehung eines Gebäudes in die Zählung war, daß es am Erhebungstage entweder tatsächlich benutzt oder in seinem damaligen Zustand ohne weiteres für einen der genannten Zwecke benutzbar war.

Die Gebäude wurden in drei Gruppen unterteilt: in Normalwohngebäude, Nichtwohngebäude und Notwohngebäude.

Als „Normalwohngebäude“ galten alle Bauwerke, welche nach ihrem Zweck als überwiegend zum dauernden Wohngebrauch bestimmt und nach ihrer Ausführung als den in Deutschland gegebenen klimatischen und sozialen Verhältnissen angemessen betrachtet werden konnten. Hierunter wurden auch Behelfsheime verstanden, wenn sie eine bestimmte Mindestwohnfläche (30 qm) umfaßten.

Als „Nichtwohngebäude“ galten Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend zu anderen als Wohnzwecken verwendet wurden, z.B. Gebäude für öffentliche, gewerbliche oder landwirtschaftliche Zwecke; auch Gebäude für Gemeinschaftsunterkünfte, wie Anstaltsgebäude (Stifte, Krankenhäuser, Gefängnisse usw.), Wohnheime, Hotels, Massenunterkünfte usw.

Als „Notwohngebäude“ wurden alle zu Wohnzwecken bestimmte oder vorwiegend verwendete Unterkünfte verstanden, welche nach der Art ihrer Ausführung als unter deutschen Verhältnissen nicht zum dauernden Wohngebrauch geeignet anzusehen sind.

Die Wohnungszählung gab u.a. Gelegenheit, die Eigentumsverhältnisse der Normalwohngebäude zu erfassen. Dabei wurden die drei Gruppen von Eigentümern zugrunde gelegt, die in der Wohnungsbaustatistik üblich und nach dem staatsbürgerlichen Rechtscharakter gebildet sind. Als „Gemeinnützige Wohnungsunternehmen“ wurden nur die Wohnungsgesellschaften betrachtet, welchen die Gemeinnützigkeit nach dem Gesetz vom 29.2.1940 zugesprochen wurde; die freien Wohnungsunternehmen ohne diese Charakterisierung wurden als private Eigentümer gezählt. Auch die großen wirtschaftlichen Unternehmen mit ihrem oft erheblichen Eigentum an für Betriebsangehörige bestimmten Wohnungen zählten zu den privaten Eigentümern. Infolge dieser Verschiedenartigkeit der Gruppe der privaten Eigentümer wurde in dieser Gruppe eine Unterscheidung nach Wohngebäuden im Eigentum natürlicher Personen und nach solchen im Eigentum juristischer Personen getroffen, wobei die Gruppe der natürlichen Personen noch nach der Stellung im Beruf bzw. Beruflose aufgeteilt wurde.

Die Feststellung des Baujahres war in der Wohnungszählung darauf abgestellt, daß der Gebäudeeigentümer oder Verwalter die Gebäude in eine der drei Zeitspannen einreihen sollte, die für die verschiedenen Bauperioden des letzten halben Jahrhunderts bezeichnend sind. Maßgebend für die Einreihung in diese drei Gruppen (vor 1918, 1918 bis 1945, nach 1945) war das Jahr der ursprünglichen Errichtung des Bauwerks, was auch für beschädigte und wiederhergestellte Gebäude galt. Lediglich totalzerstörte und wiederaufgebaute Gebäude sollten nach dem Jahr des Wiederaufbaues eingereiht werden.

Die Feststellung über evtl. Kriegsschäden beschränkte sich auf ganz einfache Tatbestände, nämlich auf die Feststellung, ob an dem Gebäude überhaupt ein Kriegsschaden vorlag, und wenn ja, ob dieser Kriegsschaden am Tage der Zählung völlig oder teilweise oder noch nicht beseitigt war. Bagatellschäden (bis zu 5 vH) sollten dabei nicht als Kriegsschäden betrachtet werden. Völlige Schadensbeseitigung wurde angenommen bei Herstellung des alten oder eines bauvolumenmäßig darüber hinausgehenden Zustandes, teilweise Schadensbeseitigung bei Herstellung eines bauvolumenmäßig hinter dem früheren Gebäude zurückbleibenden Zustandes. Bei der Verwendung der Zahlen für die Beurteilung des Umfanges der Kriegsschäden muß beachtet werden, daß alle diejenigen Gebäude nicht in die Erhebung einbezogen wurden, welche nicht mehr vorhanden oder so stark zerstört waren, daß sie am Erhebungstage nicht mehr bewohnt oder zu wirtschaftlichen usw. -Zwecken benutzt wurden. Zu den hier mitgeteilten Schadenszahlen muß also noch die Zahl der völlig zerstörten und bis zum Zählungstichtag nicht wiederaufgebauten Gebäude und der völlig unbewohnten Gebäuderuinen dazugerechnet werden, die jedoch nicht bekannt ist.

Nicht in die Erhebung einbezogen wurden die von den Besatzungsmächten ganz oder überwiegend in Anspruch genommenen Gebäude; diese Gebäude wurden vielmehr in einem besonderen Teil der Septemberzählung 1950 gezählt; die Zahlen sind auch bereits bekanntgegeben worden¹⁾. Um die Gesamtzahl der Gebäude und Wohnungen im Bundesgebiet zu berechnen, müssen also die hier mitgeteilten Zahlen und die Zahlen der beschlagnahmten Gebäude und Wohnungen zusammengefaßt werden.

¹⁾ Vgl.: Statistischer Bericht VI/35/2 vom 5.10.1951.

Tabelle 1: Die Nichtwohngebäude, Normalwohngebäude, bewohnten Notwohngebäude mit den darin befindlichen Wohnungen

Land Verwaltungsbezirk	Nichtwohngebäude			Normalwohngebäude				Bewohnte Notwohngebäude	
	Zahl	darunter mit Wohnungen		Zahl	davon			Zahl	darin ... Not- wohnungen
		Zahl	darin ... Wohnungen		bewohnt	leer- stehend	darin ... Wohnungen		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<u>Schleswig-Holstein</u>	145 882	10 928	21 462	253 302	253 287	15	448 112	20 715	53 466
<u>Hamburg</u>	36 073	5 033	7 629	121 966	121 866	100	341 592	29 919	37 161
<u>Niedersachsen</u>									
Reg.-Bez. Hannover	83 121	3 818	5 334	118 080	118 072	8	236 836	8 269	12 195
" " Hildesheim	70 705	3 132	4 294	98 095	98 093	2	167 875	2 073	4 900
" " Lüneburg	96 215	3 534	4 343	97 339	97 333	6	142 523	8 106	14 435
" " Stade	75 946	2 099	2 851	74 838	74 838	-	97 525	4 437	8 865
" " Osnabrück	53 787	1 629	1 984	76 890	76 890	-	108 413	3 535	6 301
" " Aurich	15 486	1 166	1 500	55 037	55 028	9	66 339	2 644	5 071
Verw.-Bez. Braunschweig	48 752	2 128	3 418	71 259	71 254	5	157 756	2 273	7 876
" " Oldenburg	70 296	2 592	3 571	90 539	90 539	-	135 715	6 352	12 651
Land insgesamt	514 308	20 098	27 295	682 077	682 047	30	1 112 982	38 689	72 294
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
Reg.-Bez. Düsseldorf	132 706	10 857	16 330	391 216	391 213	3	925 755	27 735	38 996
" " Köln	71 517	4 888	7 258	185 087	185 066	21	336 851	12 395	16 126
" " Aachen	40 468	1 970	2 808	104 077	104 067	10	156 620	4 756	6 057
" " Münster	97 016	4 622	6 353	184 372	184 355	17	341 138	9 763	12 451
" " Detmold	71 691	4 841	6 261	169 474	169 424	50	263 149	4 251	5 420
" " Arnsberg	90 069	8 477	13 108	258 236	258 236	-	628 936	11 938	19 587
Land insgesamt	503 467	35 655	52 118	1 292 462	1 292 361	101	2 652 449	70 838	98 637
<u>Bremen</u>	14 101	1 458	1 940	61 304	61 284	20	121 038	8 014	9 312
<u>Hessen</u>									
Reg.-Bez. Darmstadt	128 113	4 417	5 849	168 813	168 811	2	274 287	4 008	5 487
" " Kassel	102 539	4 239	5 719	145 034	145 034	-	228 620	3 387	5 877
" " Wiesbaden	109 449	5 770	8 326	181 673	181 673	-	379 280	5 657	7 848
Land insgesamt	340 101	14 426	19 894	495 520	495 518	2	882 187	13 052	19 212
<u>Württemberg-Baden</u>									
Lds.-Bez. Württemberg	163 297	5 952	9 022	297 383	297 345	38	528 665	6 599	12 141
" " Baden	106 776	3 256	4 620	166 141	166 122	19	321 388	4 253	6 228
Land insgesamt	270 073	9 208	13 642	463 524	463 467	57	850 053	10 852	18 369
<u>Bayern</u>									
Reg.-Bez. Oberbayern	185 969	11 783	15 568	243 268	243 051	217	457 500	15 060	24 510
" " Niederbayern	160 371	3 789	4 778	134 399	134 286	113	176 070	2 318	3 652
" " Oberpfalz	122 788	3 575	5 055	105 199	105 115	84	157 213	2 797	5 825
" " Oberfranken	109 080	4 420	6 012	126 709	126 662	47	209 630	2 518	3 999
" " Mittelfranken	128 172	5 017	6 504	134 097	134 057	40	254 184	6 821	9 462
" " Unterfranken	146 039	4 902	6 576	134 552	134 524	28	186 575	3 374	5 105
" " Schwaben	118 363	5 306	6 568	149 331	149 220	111	225 578	3 470	5 327
Land insgesamt	970 782	38 792	51 061	1 027 555	1 026 915	640	1 666 750	36 358	57 880
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
Reg.-Bez. Koblenz	84 445	4 109	5 516	140 620	140 611	9	208 889	1 846	2 147
" " Trier	49 503	1 484	2 233	68 266	68 244	22	88 313	886	985
" " Montabaur	31 694	1 051	1 358	39 333	39 331	2	57 289	433	476
" " Rheinhessen	40 034	1 337	2 099	57 453	57 445	8	92 297	1 121	1 502
" " Pfalz	100 245	3 171	4 333	161 196	161 135	61	246 753	2 368	3 281
Land insgesamt	305 921	11 152	15 539	466 868	466 766	102	693 541	6 654	8 391
<u>Baden</u>	100 964	4 702	6 010	189 872	189 690	182	312 625	2 070	2 822
<u>Württemberg-Hohenzollern einschl. Lindau</u>	94 843	4 672	5 903	199 870	199 444	426	294 746	1 387	1 967
<u>Bundesgebiet</u>	3 296 515	156 124	222 493	5 254 320	5 252 645	1 675	9 376 075	238 548	379 511
<u>West-Berlin</u>	31 049	3 575	5 659	112 124	112 096	28	670 976	26 623	27 733

**Tabelle 2: Normalwohngebäude mit den darin befindlichen Wohnungen
nach Gebäudeart, Baualter und Besitzverhältnissen**

- Länder -

Gebäudeart und Baualter	Normalwohngebäude		Von den Normalwohngebäuden entfallen auf						Von den Gebäuden der privaten Eigentümer (Sp.3) stehen im Eigentum natürlicher Personen						
			private Eigentümer		gemeinnützige Wohnungs- unternehmen		öffentliche Eigentümer		Normal- wohn- gebäude zusammen	davon entfallen auf					
	ins- gesamt	mit... Woh- nungen	Wohn- gebäude	mit... Woh- nungen	Wohn- gebäude	mit... Woh- nungen	Wohn- gebäude	mit... Woh- nungen		selb- ständige Berufe	Beamte und Ange- stellte	Ar- beiter	Pen- sionäre Sozial- rentner u.ä.	Berufs- lose	Sonstige ohne Berufs- angabe
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Schleswig-Holstein															
Einfamilienhäuser	129 135	140 710	115 888	126 667	6 084	6 496	7 163	7 547	106 501	37 775	9 662	18 943	24 935	12 028	3 158
Bauernhäuser	44 470	50 960	44 139	50 523	26	31	305	406	43 288	36 919	279	724	2 754	1 962	650
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	73 948	249 712	63 865	208 830	4 727	22 665	5 356	18 217	53 835	19 455	3 701	4 899	13 903	9 231	2 646
Sonstige Normalwohngebäude	5 749	6 730	4 712	5 384	626	640	411	706	4 247	1 414	652	976	626	413	166
Normalwohngebäude überhaupt	253 302	448 112	228 604	391 404	11 463	29 832	13 235	26 876	207 871	95 563	14 294	25 542	42 218	23 634	6 620
davon erbaut a) vor 1918	161 472	299 658	154 463	283 795	753	2 487	6 256	13 376	140 983	71 934	5 795	11 560	29 613	17 459	4 622
b) 1918-1945	75 566	123 947	61 170	90 462	8 130	21 616	6 266	11 869	54 990	18 885	6 543	11 378	11 370	5 212	1 602
c) nach 1945	16 264	24 507	12 971	17 147	2 580	5 729	713	1 631	11 898	4 744	1 956	2 604	1 235	963	396
Hamburg															
Einfamilienhäuser	53 443	58 832	48 967	54 148	3 489	3 598	987	1 086	44 085	11 627	8 217	7 700	9 212	5 252	2 077
Bauernhäuser	1 502	1 862	1 383	1 707	5	15	114	140	1 334	1 069	21	27	60	90	67
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	41 236	254 035	33 451	199 910	6 100	46 285	1 685	7 840	24 122	8 319	1 735	1 215	4 082	5 200	3 571
Sonstige Normalwohngebäude	25 785	26 863	22 622	23 305	2 403	2 609	760	949	21 845	2 900	3 814	9 093	3 715	1 070	1 253
Normalwohngebäude überhaupt	121 966	341 592	106 423	279 070	11 997	52 507	3 546	10 015	91 386	23 915	13 787	18 035	17 069	11 612	6 968
davon erbaut a) vor 1918	41 861	172 414	38 256	157 015	1 884	9 735	1 721	5 664	29 612	11 216	2 011	1 550	5 203	6 157	3 475
b) 1918-1945	58 639	138 366	48 459	97 397	8 816	37 498	1 364	3 471	43 138	8 868	7 954	9 472	9 890	4 502	2 452
c) nach 1945	21 466	30 812	19 708	24 658	1 297	5 274	461	880	18 636	3 831	3 822	7 013	1 976	953	1 041
Niedersachsen															
Einfamilienhäuser	305 783	315 855	282 377	291 617	8 516	8 778	14 890	15 460	265 100	96 853	24 183	54 505	56 120	23 367	10 072
Bauernhäuser	171 766	176 225	170 331	174 564	70	84	1 365	1 577	167 763	138 296	1 924	6 165	8 769	7 356	5 253
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	179 750	587 685	151 752	471 842	14 978	72 105	13 020	43 738	128 690	42 873	11 536	14 955	32 953	19 783	6 590
Sonstige Normalwohngebäude	24 778	33 217	21 556	27 653	123	351	3 099	5 213	19 363	10 707	1 329	2 526	2 004	1 664	1 133
Normalwohngebäude überhaupt	682 077	1 112 982	626 016	965 676	23 687	81 318	32 374	65 988	580 916	288 729	38 972	78 151	99 846	52 170	23 048
davon erbaut a) vor 1918	442 694	718 223	420 722	671 502	1 597	7 277	20 375	39 444	388 951	216 115	16 805	35 160	66 157	38 226	16 488
b) 1918-1945	200 213	338 800	170 317	249 931	19 825	66 720	10 071	22 149	159 327	59 194	17 501	34 389	30 894	12 134	5 215
c) nach 1945	39 170	55 959	34 977	44 243	2 265	7 321	1 928	4 395	32 638	13 420	4 666	8 602	2 795	1 810	1 345
Nordrhein-Westfalen															
Einfamilienhäuser	632 523	678 756	573 616	617 180	34 672	35 746	24 235	25 830	503 418	138 919	50 540	118 099	123 918	44 577	27 365
Bauernhäuser	152 423	158 903	150 558	156 813	134	147	1 731	1 943	142 450	108 054	2 374	8 580	12 548	5 550	5 344
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	481 597	1 782 952	401 831	1 460 826	54 970	229 353	24 796	92 773	297 141	91 217	27 512	35 017	70 198	46 648	26 549
Sonstige Normalwohngebäude	25 919	31 838	22 345	26 150	631	934	2 943	4 754	18 557	6 105	2 016	5 069	2 588	1 389	1 390
Normalwohngebäude überhaupt	1 292 462	2 652 449	1 148 350	2 260 969	90 407	266 180	53 705	125 300	961 566	344 295	82 442	166 765	209 252	98 164	60 648
davon erbaut a) vor 1918	796 708	1 682 111	745 168	1 549 860	22 420	67 101	29 120	65 150	613 906	244 669	36 181	83 547	137 689	69 828	41 992
b) 1918-1945	415 999	842 614	333 399	608 230	61 669	181 364	20 931	53 020	286 679	76 647	37 852	66 892	65 363	24 803	15 122
c) nach 1945	79 755	127 724	69 783	102 879	6 318	17 715	3 654	7 130	60 981	22 979	8 409	16 326	6 200	3 533	3 534
Bremen															
Einfamilienhäuser	31 173	36 831	27 122	32 514	1 528	1 643	2 523	2 674	25 138	4 993	4 186	5 751	6 519	2 572	1 117
Bauernhäuser	975	1 178	925	1 099	2	4	48	75	872	648	17	43	82	55	27
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	25 492	78 626	22 441	65 424	1 860	8 757	1 191	4 445	19 475	4 307	2 398	2 418	5 420	3 121	1 811
Sonstige Normalwohngebäude	3 664	4 403	3 283	3 643	51	59	330	701	3 016	614	417	1 140	523	175	147
Normalwohngebäude überhaupt	61 304	121 038	53 771	102 680	3 441	10 463	4 092	7 895	48 501	10 562	7 018	9 352	12 544	5 923	3 102
davon erbaut a) vor 1918	29 627	65 279	28 451	62 348	310	1 121	866	1 810	24 797	6 193	2 487	3 101	7 339	3 785	1 892
b) 1918-1945	26 225	48 245	20 907	34 692	2 750	8 498	2 568	5 055	19 527	3 160	3 776	4 876	4 746	1 925	1 044
c) nach 1945	5 452	7 514	4 413	5 640	381	844	658	1 030	4 177	1 209	755	1 375	459	213	166
Hessen															
Einfamilienhäuser	230 925	274 649	216 663	258 536	5 398	5 961	8 864	10 152	203 624	45 796	21 892	61 311	52 005	20 523	2 097
Bauernhäuser	127 693	142 324	127 112	141 513	28	44	553	767	124 685	95 400	2 283	10 879	9 928	5 456	739
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	130 125	456 781	113 427	381 392	8 699	43 336	7 999	32 053	93 982	30 406	9 444	13 278	24 838	14 546	1 470
Sonstige Normalwohngebäude	6 777	8 433	5 724	6 742	36	56	1 017	1 635	5 115	1 829	626	1 282	788	489	101
Normalwohngebäude überhaupt	495 520	882 187	462 926	788 183	14 161	49 397	18 433	44 607	427 406	173 431	34 245	86 750	87 559	41 014	4 407
davon erbaut a) vor 1918	346 270	614 837	332 003	580 599	2 397	7 807	11 870	26 431	304 309	140 120	16 838	51 409	61 775	31 313	3 454
b) 1918-1945	121 980	224 544	107 330	174 889	9 641	35 284	5 009	14 371	100 390	26 028	13 883	27 698	23 562	8 454	765
c) nach 1945	27 270	42 806	23 593	32 695	2 123	6 306	1 554	3 805	22 107	7 283	3 524	7 643	2 222	1 247	188

noch: Tabelle 2

Gebäudeart und Baualter	Normalwohngebäude		Von den Normalwohngebäuden entfallen auf						Von den Gebäuden der privaten Eigentümer (Sp.3) stehen im Eigentum natürlicher Personen						
			private Eigentümer		gemeinnützige Wohnungs- unternehmen		Öffentliche Eigentümer		Normal- wohn- gebäude zusammen	davon entfallen auf					
	ins- gesamt	mit... Wohn- nungen	Wohn- gebäude	mit... Wohn- nungen	Wohn- gebäude	mit... Wohn- nungen	Wohn- gebäude	mit... Wohn- nungen		selb- ständige Berufe	Beamte und Ange- stellte	Ar- beiter	Pen- sionäre, Social- rentner u.ä.	Sonstige Berufs- lose ohne Berufs- angabe	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Württemberg-Baden															
Einfamilienhäuser	197 794	226 433	184 204	211 622	5 542	6 046	8 048	8 765	171 128	54 042	17 428	42 571	37 333	12 407	7 347
Bauernhäuser	109 913	131 758	109 407	130 974	79	162	427	622	103 393	82 669	1 720	8 108	9 486	868	542
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	150 597	483 665	135 272	414 763	6 084	31 416	9 241	37 486	109 954	34 502	11 697	16 364	26 832	12 874	7 685
Sonstige Normalwohngebäude	5 220	8 197	4 169	6 128	82	245	969	1 820	3 412	1 705	297	525	438	209	238
Normalwohngebäude überhaupt	463 524	850 053	433 052	763 487	11 787	37 873	18 685	48 693	387 887	172 918	31 142	67 568	74 089	26 358	15 812
davon erbaut a) vor 1918	304 549	544 048	291 128	512 381	1 511	4 658	11 910	27 009	257 224	131 982	11 560	35 510	50 041	17 461	10 670
b) 1918-1945	132 874	258 034	119 338	215 316	8 049	25 345	5 487	17 373	109 861	31 917	16 635	26 169	22 592	8 164	4 384
c) nach 1945	26 101	47 971	22 586	35 790	2 227	7 870	1 288	4 311	20 802	9 019	2 947	5 889	1 456	733	758
Bayern															
Einfamilienhäuser	331 587	350 201	304 698	322 305	7 430	7 723	19 459	20 171	290 688	79 132	28 489	79 870	61 442	23 485	18 270
Bauernhäuser	376 073	381 342	374 619	379 754	38	49	1 416	1 539	371 379	329 966	2 206	17 889	10 781	3 680	6 857
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	188 343	731 195	158 753	581 036	14 276	85 952	15 314	64 207	130 033	46 898	12 136	16 986	26 762	17 255	9 996
Sonstige Normalwohngebäude	131 552	204 012	125 763	190 649	383	1 204	5 406	12 159	112 752	83 571	3 798	6 503	6 958	6 256	5 666
Normalwohngebäude überhaupt	1 027 555	1 666 750	963 833	1 473 744	22 127	94 930	41 595	98 076	904 852	539 567	46 629	121 248	105 943	50 676	40 789
davon erbaut a) vor 1918	667 463	1 075 628	638 210	1 005 343	2 179	12 608	27 074	57 677	598 935	415 183	15 903	51 293	59 156	31 392	26 008
b) 1918-1945	294 719	492 442	265 008	387 334	17 550	71 775	12 161	33 333	249 709	100 078	23 903	54 421	42 772	16 827	11 708
c) nach 1945	65 373	98 680	60 615	81 067	2 398	10 547	2 360	7 066	56 208	24 306	6 823	15 534	4 015	2 457	3 073
Rheinland-Pfalz															
Einfamilienhäuser	245 810	287 146	232 949	272 867	3 555	3 914	9 306	10 365	215 260	63 927	17 805	51 261	61 714	13 764	6 789
Bauernhäuser	135 519	153 549	135 041	152 938	17	22	461	589	127 864	94 158	2 036	9 968	14 267	5 263	2 172
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	81 488	247 286	70 091	203 569	5 084	21 468	6 313	22 249	55 561	17 432	5 057	5 882	15 987	7 024	4 179
Sonstige Normalwohngebäude	4 051	5 560	3 397	4 564	82	85	572	911	2 849	1 591	172	333	363	206	184
Normalwohngebäude überhaupt	466 868	693 541	441 478	633 938	8 738	25 469	16 652	34 114	401 534	177 108	25 070	67 444	92 331	26 257	13 324
davon erbaut a) vor 1918	347 172	505 187	335 579	481 123	1 536	4 603	10 057	19 461	302 158	145 256	13 493	42 903	68 444	21 314	10 748
b) 1918-1945	106 415	171 639	93 814	138 371	6 632	19 714	5 969	13 554	87 960	27 066	10 172	21 100	22 749	4 564	2 309
c) nach 1945	13 281	16 715	12 085	14 444	570	1 172	626	1 099	11 416	4 786	1 405	3 441	1 138	379	267
Baden															
Einfamilienhäuser	63 053	74 385	56 638	67 351	2 016	2 175	4 399	4 859	52 690	20 058	4 959	11 859	10 008	3 838	1 968
Bauernhäuser	75 603	90 662	74 964	89 799	23	38	616	825	72 902	53 972	1 817	7 764	5 986	2 152	1 211
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	49 694	145 279	43 729	123 001	1 897	8 058	4 068	14 220	35 755	13 591	3 197	5 015	7 076	4 494	2 382
Sonstige Normalwohngebäude	1 522	2 299	1 259	1 918	8	30	255	351	1 018	625	67	93	76	88	69
Normalwohngebäude überhaupt	189 872	312 625	176 590	282 069	3 944	10 301	9 338	20 255	162 365	88 246	10 040	24 731	23 146	10 572	5 630
davon erbaut a) vor 1918	143 299	227 967	136 968	214 955	476	1 283	5 855	11 729	125 883	74 365	5 634	16 465	16 964	8 049	4 406
b) 1918-1945	41 956	77 153	35 640	61 465	3 208	8 135	3 108	7 553	32 741	12 126	3 927	7 320	5 928	2 338	1 102
c) nach 1945	4 617	7 505	3 982	5 649	260	883	375	973	3 741	1 755	479	946	254	185	122
Württemberg-Hohenzollern (einschl. Lindau)															
Einfamilienhäuser	70 835	78 989	66 703	74 593	144	144	3 988	4 252	65 508	23 441	5 043	14 910	12 182	4 196	5 736
Bauernhäuser	82 031	94 526	81 615	93 971	5	6	411	549	81 416	57 919	1 295	8 772	6 921	2 297	4 212
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	46 482	120 590	42 711	107 782	375	1 828	3 396	10 980	40 600	12 684	3 252	5 609	7 925	3 700	7 430
Sonstige Normalwohngebäude	522	641	420	503	1	4	101	134	379	175	43	52	27	20	62
Normalwohngebäude überhaupt	199 870	294 746	191 449	276 849	525	1 982	7 896	15 915	187 903	94 219	9 633	29 343	27 055	10 213	17 440
davon erbaut a) vor 1918	149 120	215 455	143 460	204 511	51	200	5 609	10 744	141 072	77 618	4 310	17 680	19 900	7 609	13 955
b) 1918-1945	45 510	71 135	43 274	65 812	288	1 143	1 948	4 180	42 351	14 457	4 754	10 587	6 873	2 466	3 214
c) nach 1945	5 240	8 156	4 715	6 526	186	639	339	991	4 480	2 144	569	1 076	282	138	271
Bundesgebiet															
Einfamilienhäuser	2 292 061	2 522 787	2 109 825	2 329 400	78 374	82 226	103 862	111 161	1 943 140	576 563	192 404	66 780	455 388	166 009	85 996
Bauernhäuser	1 277 968	1 383 289	1 270 094	1 373 655	427	602	7 447	9 032	1 237 346	999 070	15 972	78 919	81 582	34 729	27 074
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	1 448 752	5 137 806	1 237 323	4 218 375	119 050	571 223	92 379	348 208	989 148	321 684	91 665	121 638	235 976	143 876	74 309
Sonstige Normalwohngebäude	235 539	332 193	215 250	296 639	4 426	6 221	15 863	29 333	192 553	111 236	13 231	27 592	18 106	11 979	10 409
Normalwohngebäude überhaupt	5 254 320	9 376 075	4 832 492	8 218 069	202 277	660 272	219 551	497 734	4 362 187	2 008 553	313 272	694 929	791 052	356 593	197 788
davon erbaut a) vor 1918	3 430 235	6 120 807	3 264 408	5 723 432	35 114	118 880	130 713	278 495	2 928 430	1 534 651	131 017	350 178	522 281	252 593	137 710
b) 1918-1945	1 520 096	2 786 919	1 298 656	2 123 899	146 558	477 092	74 882	185 928	1 186 673	378 426	146 900	274 302	246 739	91 389	48 917
c) nach 1945	303 989	468 349	269 428	370 738	20 605	64 300	13 956	33 311	247 084	95 476	35 355	70 449	22 032	12 611	11 161
West-Berlin															
Einfamilienhäuser	37 632	43 143	32 512	37 671	3 839	4 021	1 281	1 451	31 857	5 346	5 359	3 241	6 906	4 763	6 242
Bauernhäuser	397	735	357	659	6	6	34	70	349	158	8	6	27	66	84
Mehrfamilien-bzw. Etagen- mischhäuser	72 846	625 688	58 045	518 513	11 834	86 704	2 967	20 471	52 524	9 452	2 372	632	3 905	12 273	23 890
Sonstige Normalwohngebäude	1 249	1 410	1 058	1 121	24	32	167	257	1 025	164	101	120	117	97	406
Normalwohngebäude überhaupt	112 124	670 976	91 972	557 964	15 703	90 763	4 449	22 249	85 755	15 120	7 840	4 019	10 955	17 199	30 622
davon erbaut a) vor 1918	57 118	497 504	53 160	474 802	1 705	9 056	2 253	13 646	49 232	8 888	2 040	355	3 131	11 616	23 202
b) 1918-1945	53 727	171 781	37 651	81 800	13 975	81 672	2 101	8 309	35 404	5 896	5 662	3 471	7 727	5 467	7 181
c) nach 1945	1 279	1 691	1 161	1 362	23	35	95	294	1 119	336	138	193	97	116	239

**Tabelle 3: Normalwohngebäude mit den darin befindlichen Wohnungen
nach Kriegsschäden und Besitzverhältnissen**

- Länder - Gemeindegrößenklassen für Bundesgebiet -

Kriegsschäden und ihre Beseitigung	Normalwohngebäude		Von den Normalwohngebäuden entfallen auf					
			private Eigentümer		gemeinnützige Wohnungsunternehmen		öffentliche Eigentümer	
	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Schleswig-Holstein								
von Kriegsschäden nicht betroffen	225 903	367 406	204 507	321 987	8 910	21 091	12 486	24 328
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	27 399	80 706	24 097	69 417	2 553	8 741	749	2 548
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	14 087	38 789	11 845	31 479	1 727	5 681	515	1 629
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	11 735	37 019	10 899	33 820	619	2 327	217	872
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	1 577	4 898	1 353	4 118	207	733	17	47
Normalwohngebäude insgesamt	253 302	448 112	228 604	391 404	11 463	29 832	13 235	26 876
Hamburg								
von Kriegsschäden nicht betroffen	83 011	185 880	73 678	157 457	6 898	22 751	2 435	5 672
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	38 955	155 712	32 745	121 613	5 099	29 756	1 111	4 343
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	18 490	78 357	14 280	52 866	3 553	22 955	657	2 536
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	18 970	71 736	17 215	64 192	1 352	5 894	403	1 650
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	1 495	5 619	1 250	4 555	194	907	51	157
Normalwohngebäude insgesamt	121 966	341 592	106 423	279 070	11 997	52 507	3 546	10 015
Niedersachsen								
von Kriegsschäden nicht betroffen	591 979	887 879	543 470	768 094	19 830	63 302	28 679	56 483
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	90 098	225 103	82 546	197 582	3 857	18 016	3 695	9 505
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	46 360	111 719	42 076	97 127	1 937	8 825	2 347	5 767
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	39 161	103 087	36 261	91 488	1 657	8 100	1 243	3 499
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	4 577	10 297	4 209	8 967	263	1 091	105	239
Normalwohngebäude insgesamt	682 077	1 112 982	626 016	965 676	23 687	81 318	32 374	65 988
Nordrhein - Westfalen								
von Kriegsschäden nicht betroffen	765 287	1 357 145	680 401	1 147 486	50 800	136 019	34 086	73 640
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	527 175	1 295 304	467 949	1 113 483	39 607	130 161	19 619	51 660
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	217 688	539 104	187 206	445 350	20 703	68 286	9 779	25 468
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	277 598	682 974	251 213	602 023	17 490	56 955	8 895	23 996
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	31 889	73 226	29 530	66 110	1 414	4 920	945	2 196
Normalwohngebäude insgesamt	1 292 462	2 652 449	1 148 350	2 260 969	90 407	266 180	53 705	125 300
Bremen								
von Kriegsschäden nicht betroffen	31 544	58 176	25 948	45 780	2 485	6 795	3 111	5 607
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	29 760	62 862	27 823	56 900	956	3 668	981	2 294
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	14 314	31 792	12 813	26 772	834	3 370	667	1 650
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	14 669	29 496	14 262	28 610	109	260	298	626
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	777	1 574	748	1 518	13	38	16	18
Normalwohngebäude insgesamt	61 304	121 038	53 771	102 680	3 441	10 463	4 092	7 895
Hessen								
von Kriegsschäden nicht betroffen	414 338	640 159	390 298	581 052	8 620	25 186	15 420	33 921
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	81 182	242 028	72 628	207 131	5 541	24 211	3 013	10 686
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	33 471	93 327	28 892	74 678	3 051	13 635	1 528	5 014
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	42 920	135 374	39 182	120 131	2 379	10 074	1 359	5 169
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	4 791	13 327	4 554	12 322	111	502	126	503
Normalwohngebäude insgesamt	495 520	882 187	462 926	788 183	14 161	49 397	18 433	44 607

noch: Tabelle 3

Kriegsschäden und ihre Beseitigung	Normalwohngebäude		Von den Normalwohngebäuden entfallen auf					
			private Eigentümer		gemeinnützige Wohnungsunternehmen		öffentliche Eigentümer	
	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Württemberg-Baden								
von Kriegsschäden nicht betroffen	367 847	600 766	343 271	536 881	9 389	27 671	15 187	36 214
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	95 677	249 287	89 781	226 606	2 398	10 202	3 498	12 479
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	41 110	101 558	37 433	87 306	1 400	5 768	2 277	8 484
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	47 556	130 634	45 646	123 294	848	3 825	1 062	3 515
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	7 011	17 095	6 702	16 006	150	609	159	480
Normalwohngebäude insgesamt	463 524	850 053	433 052	763 487	11 787	37 873	18 685	48 693
Bayern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	918 565	1 339 946	864 979	1 191 636	15 887	64 737	37 699	83 573
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	108 990	326 804	98 854	282 108	6 240	30 193	3 896	14 503
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	50 800	146 435	45 297	119 867	3 214	18 168	2 289	8 400
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	51 021	159 557	46 785	142 849	2 869	11 278	1 367	5 430
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	7 169	20 812	6 772	19 392	157	747	240	673
Normalwohngebäude insgesamt	1 027 555	1 666 750	963 833	1 473 744	22 127	94 930	41 595	98 076
Rheinland-Pfalz								
von Kriegsschäden nicht betroffen	337 954	466 109	320 410	429 855	4 985	12 172	12 559	24 082
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	128 914	227 432	121 068	204 083	3 753	13 317	4 093	10 032
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	38 805	68 875	35 503	59 151	1 689	5 674	1 613	4 050
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	78 283	139 084	74 303	127 008	1 785	6 767	2 195	5 309
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	11 826	19 473	11 262	17 924	279	876	285	673
Normalwohngebäude insgesamt	466 868	693 541	441 478	633 938	8 738	25 489	16 652	34 114
Baden								
von Kriegsschäden nicht betroffen	166 306	267 035	154 467	240 687	3 419	8 451	8 420	17 897
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	23 566	45 590	22 123	41 382	525	1 850	918	2 358
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	8 770	17 548	7 976	14 980	280	1 158	514	1 410
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	12 762	24 758	12 175	23 274	238	676	349	808
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	2 034	3 284	1 972	3 128	7	16	55	140
Normalwohngebäude insgesamt	189 872	312 625	176 590	282 069	3 944	10 301	9 338	20 255
Württemberg-Hohenzollern einschl. Lindau								
von Kriegsschäden nicht betroffen	188 969	274 507	181 028	258 276	429	1 441	7 512	14 790
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	10 901	20 239	10 421	18 573	96	541	384	1 125
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	5 337	9 811	5 046	8 941	26	115	265	755
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	4 890	9 327	4 715	8 562	68	418	107	347
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	674	1 101	660	1 070	2	8	12	23
Normalwohngebäude insgesamt	199 870	294 746	191 449	276 849	525	1 982	7 896	15 915
Bundesgebiet								
von Kriegsschäden nicht betroffen	4 091 703	6 445 008	3 782 457	5 679 191	131 652	389 616	177 594	376 201
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	1 162 617	2 931 067	1 050 035	2 538 878	70 625	270 656	41 957	121 533
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	489 232	1 237 315	428 367	1 018 517	38 414	153 635	22 451	65 163
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	599 565	1 523 046	552 656	1 365 251	29 414	106 574	17 495	51 221
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	73 820	170 706	69 012	155 110	2 797	10 447	2 011	5 149
Normalwohngebäude insgesamt	5 254 320	9 376 075	4 832 492	8 218 069	202 277	660 272	219 551	497 734
West-Berlin								
von Kriegsschäden nicht betroffen	35 055	175 099	24 415	117 263	9 004	50 839	1 636	6 997
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	77 069	495 877	67 557	440 701	6 699	39 924	2 813	15 252
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	18 153	103 831	15 207	86 829	2 063	12 499	883	4 503
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	51 376	347 989	45 564	313 513	4 108	24 803	1 704	9 673
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	7 540	44 057	6 786	40 359	528	2 622	226	1 076
Normalwohngebäude insgesamt	112 124	670 976	91 972	557 964	15 703	90 763	4 449	22 249

noch: Tabelle 3

Kriegsschäden und ihre Beseitigung	Normalwohngebäude		Von den Normalwohngebäuden entfallen auf					
			private Eigentümer		gemeinnützige Wohnungsunternehmen		öffentliche Eigentümer	
	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen	Zahl der Gebäude	darin Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Bundesgebiet: in Gemeinden unter 2 000 Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	1 802 133	2 122 922	1 742 412	2 030 204	2 665	4 767	57 056	87 951
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	171 111	209 932	165 941	201 824	194	278	4 976	7 830
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	65 771	82 888	63 136	78 650	100	149	2 535	4 089
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	91 252	110 283	89 036	106 874	81	115	2 135	3 294
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	14 088	16 761	13 769	16 300	13	14	306	447
Normalwohngebäude insgesamt	1 973 244	2 332 854	1 908 353	2 232 028	2 859	5 045	62 032	95 781
in Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	724 865	1 030 970	689 820	962 326	7 265	13 075	27 780	55 569
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	121 095	176 724	116 375	167 533	960	1 809	3 760	7 382
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	51 265	76 779	48 539	71 273	564	1 031	2 162	4 475
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	60 734	87 315	58 952	83 980	357	722	1 425	2 613
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	9 096	12 630	8 884	12 280	39	56	173	294
Normalwohngebäude insgesamt	845 960	1 207 694	806 195	1 129 859	8 225	14 884	31 540	62 951
in Gemeinden mit 5 000 bis unter 20 000 Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	699 829	1 193 573	641 417	1 061 138	20 825	47 923	37 587	84 512
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	171 773	305 734	160 467	280 023	5 256	11 215	6 050	14 496
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	77 278	140 243	70 270	124 434	3 606	7 518	3 402	8 291
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	82 878	146 062	79 033	137 056	1 469	3 381	2 376	5 625
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	11 617	19 429	11 164	18 533	181	316	272	580
Normalwohngebäude insgesamt	871 602	1 499 307	801 884	1 341 161	26 081	59 138	43 637	99 008
in Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	289 830	612 501	249 303	505 999	23 291	62 113	17 236	44 389
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	118 811	265 225	108 240	235 594	5 722	16 157	4 849	13 474
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	54 027	122 200	47 647	104 302	3 642	9 990	2 738	7 908
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	57 881	128 828	54 123	118 287	1 868	5 488	1 890	5 053
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	6 903	14 197	6 470	13 005	212	679	221	513
Normalwohngebäude insgesamt	408 641	877 726	357 543	741 593	29 013	78 270	22 085	57 863
in Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	118 624	292 509	96 397	225 298	12 908	40 678	9 319	26 533
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	93 382	265 925	82 149	227 085	7 007	24 719	4 226	14 121
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	41 688	117 937	35 592	96 016	3 817	14 214	2 279	7 707
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	46 712	134 752	42 033	119 278	2 926	9 660	1 753	5 814
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	4 982	13 236	4 524	11 791	264	845	194	600
Normalwohngebäude insgesamt	212 006	558 434	178 546	452 383	19 915	65 397	13 545	40 654
in Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	272 116	731 744	211 245	544 014	40 681	132 882	20 190	54 848
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	312 745	1 029 640	273 222	885 551	27 686	103 049	11 837	41 040
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	127 268	418 353	106 979	342 672	13 803	53 480	6 486	22 201
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	167 667	553 610	150 193	491 391	12 630	44 900	4 844	17 319
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	17 810	57 677	16 050	51 488	1 253	4 669	507	1 520
Normalwohngebäude insgesamt	584 861	1 761 384	484 467	1 429 565	68 367	235 931	32 027	95 888
in Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern								
von Kriegsschäden nicht betroffen	184 306	460 789	151 863	350 212	24 017	88 178	8 426	22 399
von Kriegsschäden betroffen insgesamt	173 700	677 887	143 641	541 268	23 800	113 429	6 259	23 190
davon:								
a) völlig wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	71 935	278 915	56 204	201 170	12 882	67 253	2 849	10 492
b) teilw. wiederhergestellt bzw.-aufgebaut	92 441	362 196	79 286	308 385	10 083	42 308	3 072	11 503
c) nicht wiederhergestellt, aber bewohnt	9 324	36 776	8 151	31 713	835	3 868	338	1 195
Normalwohngebäude insgesamt	358 006	1 138 676	295 504	891 480	47 817	201 607	14 685	45 589

Tabelle 4: Bewohnte Notwohngebäude mit den darin befindlichen Notwohnungen

Land Verwaltungsbezirk	Notwohngebäude		Von den Notwohngebäuden sind													
			Behelfsheime unter 50 qm		Wohnbaracken		Nissenhütten		Bunker		Wohn- lauben	Gebäudereste		Wohn- wagen	Schiffe (außer Dienst) mit Wohnraum	
	ins- gesamt	mit... Notwoh- nungen	Zahl	mit... Notwoh- nungen	Zahl	mit... Notwoh- nungen	Zahl	mit... Notwoh- nungen	Zahl	mit... Notwoh- nungen		Zahl	mit... Notwoh- nungen		Zahl	mit... Notwoh- nungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<u>Schleswig-Holstein</u>	20 715	53 466 ^{a)}	6 590	6 777	9 585	41 174	637	1 101	459	745	2 174	442	601	758	70	84
<u>Hamburg</u>	29 919	37 161 ^{b)}	16 101	16 225	3 025	7 362	1 586	2 815	143	402	6 382	2 040	3 242	441	201	260
<u>Niedersachsen</u>																
Reg.-Bez. Hannover	8 269	12 195	3 536	3 686	1 896	5 166	126	173	50	67	1 796	641	1 082	218	6	7
" " Hildesheim	2 073	4 900	644	754	999	3 677	8	18	8	22	196	101	116	117	-	-
" " Lüneburg	8 106	14 435	3 617	3 790	3 562	9 664	85	105	53	79	534	88	93	153	14	17
" " Stade	4 437	8 865	1 466	1 634	2 495	6 660	108	176	73	96	150	47	50	91	7	8
" " Osnabrück	3 535	6 301	1 256	1 310	1 656	4 245	119	139	85	135	117	224	277	76	2	2
" " Aurich	2 644	5 071	719	779	1 373	3 626	191	286	36	49	51	184	189	80	10	11
Verw.-Bez. Braunschweig	3 273	7 876	1 065	1 160	1 498	5 888	50	56	9	19	334	239	341	74	4	4
" " Oldenburg	6 352	12 651	2 267	2 545	3 499	9 448	60	60	97	153	140	159	175	121	9	9
Land insgesamt	38 689	72 294	14 570	15 658	16 978	48 374	747	1 013	411	620	3 318	1 683	2 323	930	52	58
<u>Nordrhein-Westfalen</u>																
Reg.-Bez. Düsseldorf	27 735	38 996	10 472	10 501	6 442	14 350	771	771	178	897	2 379	7 070	9 672	377	46	49
" " Köln	12 395	16 126	5 046	5 076	3 841	5 814	61	62	96	714	501	2 565	3 673	272	13	14
" " Aachen	4 756	6 057	1 317	1 347	952	1 362	84	86	29	521	134	2 195	2 562	45	-	-
" " Münster	9 763	12 451	3 945	4 089	3 372	5 468	630	631	214	280	296	1 188	1 559	81	37	47
" " Detmold	4 251	5 420	2 368	2 445	1 278	2 302	13	20	22	25	129	371	427	63	7	9
" " Arnsberg	11 958	19 587	4 565	4 603	3 804	10 442	512	521	64	203	797	2 045	2 870	146	5	5
Land insgesamt	70 838	98 637	27 713	28 061	19 689	39 738	2 071	2 091	603	2 640	4 236	15 434	20 763	984	108	124
<u>Bremen</u>	8 014	9 312	4 214	4 281	1 748	2 884	2	2	25	44	1 204	700	776	107	14	14
<u>Hessen</u>																
Reg.-Bez. Darmstadt	4 008	5 487	2 084	2 127	1 094	2 428	36	65	8	11	197	431	501	157	1	1
" " Kassel	3 387	5 877	1 069	1 107	1 571	3 923	8	13	8	9	328	296	390	107	-	-
" " Wiesbaden	5 657	7 848	2 917	2 996	1 317	3 080	27	46	10	10	202	853	1 183	316	15	15
Land insgesamt	13 052	19 212	6 070	6 230	3 982	9 431	71	124	26	30	727	1 580	2 074	580	16	16
<u>Württemberg-Baden</u>																
Lds.-Bez. Württemberg	6 599	12 141	3 685	4 122	2 267	7 310	6	7	5	7	95	336	395	205	-	-
" " Baden	4 253	6 228	1 964	2 035	1 084	2 693	21	22	24	27	174	896	1 187	83	7	7
Land insgesamt	10 852	18 369	5 649	6 157	3 351	10 003	27	29	29	34	269	1 232	1 582	288	7	7
<u>Bayern</u>																
Reg.-Bez. Oberbayern	15 060	24 510	7 821	7 953	4 819	13 845	47	48	37	48	1 465	396	676	474	1	1
" " Niederbayern	2 318	3 652	1 051	1 070	922	2 215	11	11	7	7	87	82	95	137	21	30
" " Oberpfalz	2 797	5 825	1 112	1 134	1 368	4 366	6	6	4	4	143	48	56	115	1	1
" " Oberfranken	2 518	3 999	1 452	1 467	798	2 256	6	6	6	7	81	83	90	92	-	-
" " Mittelfranken	6 821	9 462	3 964	4 013	1 698	4 115	7	8	37	58	513	383	536	219	-	-
" " Unterfranken	3 374	5 105	1 403	1 415	1 052	2 561	6	6	10	16	269	520	724	105	9	9
" " Schwaben	3 470	5 327	1 733	1 745	1 333	3 150	17	23	35	48	106	111	120	135	-	-
Land insgesamt	36 358	57 880	18 536	18 797	11 990	32 508	100	108	136	188	2 664	1 623	2 297	1 277	32	41
<u>Rheinland-Pfalz</u>																
Reg.-Bez. Koblenz	1 846	2 147	946	949	573	844	3	3	7	7	55	168	195	87	7	7
" " Trier	886	985	346	347	398	494	3	3	2	2	16	83	85	37	1	1
" " Montabaur	433	476	274	278	121	159	-	-	-	-	8	15	16	13	2	2
" " Rheinhessen	1 121	1 502	584	594	259	606	-	-	12	12	40	166	190	49	11	11
" " Pfalz	2 368	3 281	984	993	984	1 870	3	3	17	22	53	241	254	84	2	2
Land insgesamt	6 654	8 391	3 134	3 161	2 335	3 973	9	9	38	43	172	673	740	270	23	23
<u>Baden</u>	2 070	2 822	1 007	1 052	833	1 528	22	24	2	2	59	61	71	86	-	-
<u>Württemberg-Hohenzollern</u> einschl. Lindau	1 387	1 967	430	441	712	1 265	2	2	12	26	115	43	45	73	-	-
<u>Bundesgebiet</u>	238 548	379 511 ^{c)}	104 014	106 840	74 228	198 240	5 274	7 318	1 884	4 774	21 320	25 511	34 514	5 794	523	627
<u>Vest-Berlin</u>	26 623	27 733 ^{d)}	3 514	3 622	890	1 597	348	379	10	10	20 943	782	979	89	47	50

a) Darunter 52 Wohnungen als 2. Wohnung in Wohnlauben.

b) Darunter 25 Wohnungen als 2. Wohnung in Wohnlauben und

7 Wohnungen als 2. Wohnung in Wohnwagen.

c) Darunter 77 Wohnungen als 2. Wohnung in Wohnlauben und

7 Wohnungen als 2. Wohnung in Wohnwagen.

d) Darunter 64 Wohnungen als 2. Wohnung in Wohnlauben.